

Mein Jahr Bundesfreiwilligendienst beim Blauen Elefanten – ein Erfahrungsbericht...

Seit Juli 2021 darf ich als Bundesfreiwillige Teil des Kindergartenteams Blauer Elefant sein und das pädagogische Team unterstützen. Auf Grund meines Lebensalters und meiner Erfahrung als Mutter, Anleiterin von Auszubildenden in meinem früheren Beruf und ausgebildete Kindertagespflegeperson, konnte ich bereits in der Vergangenheit Einblicke in der Welt der Pädagogik sammeln. Aktuell unterstütze ich die pädagogischen Fachkräfte des Kindergartens Blauer Elefant bei der Betreuung der Kinder während des Tagesablaufes.

Meine Aufgaben sind vielfältig, abwechslungsreich und spannend. Der Morgen startet mit einem herzlichen Willkommen der Kinder und pandemiebedingten Fiebertemperaturen. Am frühen Vormittag ist das Vorbereiten des Frühstücks, kleine hauswirtschaftliche Aufgaben und das Richten des Stuhlkreises zu erledigen.

Schnell habe ich mich in den strukturierten Tagesablaufes mit wiederkehrenden Ritualen gewöhnt. Diese tragen zur notwendigen Orientierung und Sicherheit der Kinder bei.

Täglich wird zusammen gespielt, gebastelt und gebaut. Das sogenannte Bauzimmer ist stets stark frequentiert und die Kinder werkeln fantasievoll an ihren neu gebauten Kunstwerken. Hier kommt es gelegentlich zu kleinen Streitigkeiten der Kinder untereinander, da jedes Kind gleichzeitig mit ein und demselben Spielzeug, Fahrzeug oder Kuscheltier spielen will. Ich habe gelernt, dass Kinder ihre Bedürfnisse und Wünsche oft noch nicht so klar formulieren können und sie so versuchen, sich durchzusetzen oder Grenzen zu testen.

Meist geht es jedoch freudig zu. Gerne wird in Rollenspielen: Vater-Mutter-Kind, und im Moment, besonders gerne, Dornröschen gespielt. Hierbei wird viel gelacht und die Kinder, als auch wir Erwachsenen haben sehr viel Spaß.

Das Spielen ist für alle im Kiga besonders wichtig. Alle Kinder, die 2021 zu uns gekommen sind, haben sich bereits prima eingewöhnt und integriert, Spielpartner und Freunde gefunden. Am Basteltisch werden Motto-bedingt Angebote gestaltet, aber es darf auch nach Herzenslust gemalt werden. Hier unterstützen alle Mitarbeiter die Kinder und fördern sie beim Ausprobieren aller Mal-, Bastel- und anderer kreativer Arbeiten. Großer Beliebtheit erfreut sich auch das Vorlesen. Hier reihen sich die Kinder um mich oder meine Kolleg*innen. Man kann lauschen und schauen, aber auch Ausruhen und Nähe suchen.

Beim täglichen Stuhlkreis, dem gemeinsamen Start in den Tag, wird gesungen, gespielt, musiziert und das Glückskind benannt, welches z.B. den Tischspruch wählen darf. Der Stuhlkreis hilft den Kindern aufmerksam zu sein, zuzuhören und Toleranz den anderen Kindern gegenüber zu üben. Viele Spiele, Reime und Regeln konnte ich hierbei schon erlernen. Gerne nehme ich daran teil.

Lecker und abwechslungsreich sind auch unser selbst zubereitetes Frühstück und das täglich geliefertes Mittagessen. Wir sitzen alle in Gruppen zusammen und genießen die zubereiteten Speisen. Gemeinsames Essen fördert die Entwicklung des Kindes, es vermittelt Werte und unterstützt das Erlernen von Umgangsformen und ein freundliches Miteinander.

Ein weiterer Baustein unseres Tagesablaufes ist die Mittagsruhe. Es gibt die Wahl zwischen einem Mittagsschlaf mit Begleitung eines Erwachsenen, oder das Ausruhen und anschließendem stillen Spielen. Eine Gute-Nacht-Geschichte bzw. Vorlesegeschichte darf dabei natürlich nicht fehlen.

Bewegung hat im Kindergarten Blauer Elefant einen hohen Stellenwert. Bewegung wird den Kindern unter Anleitung den ganzen Tag geboten. Beginnend mit Bewegungsspielen während des Stuhlkreises, Sport und Spiel im neu gestalteten Bewegungsraum, Tanzen im Gruppenraum, wie z.B. an Fasching, Spaziergehen und natürlich das tägliche Toben und Freispielen im großen Garten des Kindergartens. Hier kann grenzenlos getobt, gerannt und gespielt werden. So oft wie möglich verbringen wir die kostbare Zeit mit den Kindern im Freien. Draußen kommen Bobby Cars, Sandspielsachen und vieles mehr zum Einsatz. Die Erwachsenen verteilen sich auf die unterschiedlichen Areale, um alle im Blick zu haben. Ich helfe beim Sandburgenbauen oder Schaukeln, spiele und renne mit den Kindern um die Wette, oder tröste auch mal nach dem Hinfallen. Es bereitet mir große Freude mit Kindern draußen zu sein und zu spielen.

Alle Kinder werden grundsätzlich mit all ihren Talenten wahrgenommen. Auf ihre Bedürfnisse wird eingegangen, die Haltung der Erzieher ist durchweg sehr emphatisch und die Kinder werden in ihrem Tun gestärkt. Kinder in ihrer Selbstbestimmung wahrzunehmen und in ihrer Selbstständigkeit zu unterstützen ist ein Teil meiner Unterstützung.

Meine Erfahrungen als BFD im Kindergarten Blauer Elefant wurden übertroffen und ich kann mich voll und ganz mit dem Konzept und den Werten identifizieren. Von Beginn an fühle ich mich hier sehr wohl und angenommen. Auf Fragen erhalte ich stets eine Antwort und ich erfahre jegliche Hilfestellungen von den Fachkräften, den Kolleg*innen und der Kindergartenleitung. Als besonders angenehm empfinde ich die hier gelebte Wertschätzung untereinander, mit den Kindern, sowie den Eltern. Für mich persönlich ist die Arbeit als BFD hier ein großer Gewinn und ich freue mich, dass ich ein Teil des Teams geworden bin. Danke für das Vertrauen, das ihr mir schenkt.

Die Kinder haben mein Herz erobert. Ich hoffe, dass ich auch in Zukunft mit viel Eigenengagement und großer Freude den Kindern meine Zeit schenken darf.

im März 2022